

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 02. Oktober 2020

Traktanden:

1. Wahlen für die Amtsperiode 2021 - 2024 (gem. Art. 9, 11, 27 und 34 der Gemeindeverfassung)
 - a) Gemeindepräsident
 - b) 4 Mitglieder des Vorstandes
 - d) 3 Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission
2. Orientierungen
3. Varia

Es sind 33 Stimmberechtigte anwesend.

Gemeindepräsident Reto Loepfe begrüsst die Anwesenden. Die heutige Gemeindeversammlung findet unter Einhaltung der Vorgaben betreffend Covid-19 statt.

Stimmzähler: Paul Schneider, Daniel Heini

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

1. Wahlen für die Amtsperiode 2021 - 2024 (gem. Art. 9, 11, 27 und 34 der Gemeindeverfassung)

Wahl Gemeindepräsident

Der amtierende Präsident Reto Loepfe stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Vizepräsidentin Jovita Brändli schlägt Reto Loepfe zur Wiederwahl vor und führt durch den Wahlakt.

Wahlakt

Reto Loepfe wird mit 32 Stimmen bei einer Enthaltung im Amt bestätigt.

Der Gemeindepräsident dankt der Versammlung für das in ihn gesetzte Vertrauen und verspricht den Anwesenden, sich auch weiterhin für das Wohlergehen der Gemeinde einzusetzen.

Wahl vier Mitglieder des Vorstandes

Die drei bisherigen Mitglieder des Gemeindevorstandes Jovita Brändli, Aldo Spadin und Claudia Egle stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Für den vakanten Sitz im Gemeindevorstand liegt die Kandidatur von Thomas Müller vor.

Reto Loepfe eröffnet das Vorschlagsrecht, von dem nicht Gebrauch gemacht wird.

Thomas Müller stellt sich den Anwesenden kurz vor und erläutert seine Beweggründe für eine Kandidatur.

Der Gemeindepräsident fragt die Versammlung an, ob die Wahl der Vorstandsmitglieder in globo erfolgen kann. Bei Widerspruch würden die vier Vorstandsmitglieder einzeln per Handmehr gewählt. Dem Vorschlag, den Vorstand in globo zu wählen, erwächst aus der Versammlung kein Widerspruch.

Wahlakt

Jovita Brändli, Aldo Spadin, Claudia Egle und Thomas Müller werden mit 30 Stimmen bei drei Enthaltungen gewählt.

Wahl drei Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission

Die drei bisherigen Mitglieder Achim Ott, Hugo Beer und Franco Tschalèr stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Die Vorschläge werden nicht vermehrt.

Wahlakt

Die Mitglieder der GPK werden mit 32 Stimmen bei einer Enthaltung gewählt.

2. Orientierungen

Walderschliessungsstrasse

Nachdem die Gemeindeversammlung schon seit Längerem nicht mehr über den Baufortschritt informiert und der Gemeindepräsident von verschiedener Seite mit entsprechenden Anfragen konfrontiert wurde, erfolgt heute anhand einer mit Fotos dokumentierten Power-Point-Präsentation eine Orientierung über den aktuellen Stand. Hinsichtlich Strassenbreite erklärt Reto Loepfe, dass diese auf den ersten Blick als überdimensioniert erscheinen kann, sie nach Bauabschluss tatsächlich aber einer üblichen Strassenbreite für Waldwege entsprechen werde (Begrünung Bankett). Bezüglich Linienführung erklärt er, dass diese optimal auf die Waldpflege und -ernte ausgelegt ist.

Abschliessend ruft der Präsident den Anwesenden in Erinnerung, dass Holztransporte mit dem Bau der neuen Strasse nicht mehr durch das Dorf fahren dürfen. Sollte festgestellt werden, dass dies trotzdem der Fall ist, bittet er um Mitteilung, damit die entsprechenden Unternehmer kontaktiert und aufgefordert werden können, die Waldstrasse über den neuen Waldweg via Rothenbrunnen zu befahren.

Beleuchtung Sportplatz Saulzas

Die Arbeiten sind nahezu abgeschlossen. Zurzeit steht die Beurteilung über die Ligatauglichkeit der Anlage noch aus, diese sollte aber demnächst eintreffen.

Nächste Gemeindeversammlung

Diese findet am 26. November 2020, Haupttraktandum Budget 2021, statt.

3. Varia

Aktueller Stand Nordanschluss

Auf eine entsprechende Anfrage aus der Versammlung führt Reto Loepfe aus, dass gemäss den zur Verfügung stehenden Informationen das Urteil gefällt, aber aufgrund der starken Auslastung des Verwaltungsgerichts noch nicht verschrieben worden ist. Nach Vorliegen des Entscheides ist ein Weiterzug des Beschwerdeführers ans Bundesgericht möglich.

Auflagefrist: 30 Oktober 2020 – 30. November 2020

Das Gemeindegesetz für den Kanton Graubünden sieht vor, dass die Protokolle der Gemeindeversammlung spätestens einen Monat nach der Gemeindeversammlung zu veröffentlichen sind. Einsprachen gegen das Protokoll können während der 30-tägigen Auflagefrist schriftlich beim Gemeindevorstand eingereicht werden. Diese werden an der nächsten Gemeindeversammlung behandelt und das Protokoll anschliessend zur Genehmigung unterbreitet. Wenn innert Frist keine Einsprachen eingehen, gilt das Protokoll als genehmigt; eine formelle Genehmigung durch die Gemeindeversammlung ist nicht mehr notwendig bzw. sogar ausgeschlossen.

Präsident Reto Loepfe

Kanzlist Adriano Jenal